

## **HC Strache zu Leitzinssenkung: Euroländer bauen Schulden auf Kosten der kleinen Sparer ab!**

Utl.: FPÖ-Obmann kritisiert Politik der schleichenden Enteignung =

Wien (OTS) - Als "Vermögenssteuer durch die Hintertür" bezeichnet FPÖ-Klubobmann HC Strache die weitere Absenkung des Leitzinssatzes durch die Europäische Zentralbank auf 0,05 Prozent. "Die EZB straft die Sparer für die verfehlte Finanz- und Wirtschaftspolitik der letzten Jahre und subventioniert auf der anderen Seite Banken und marode Staaten - die Euroländer bauen ihre Staatsschulden auf Kosten der kleinen Sparer und Anleger ab", so Strache.

Diese Politik der schleichenden Enteignung der Sparer -durch Inflation bei künstlich niedrig gehaltenem Zinsniveau - sei kein "Unfall", sondern solle - wie man auf Grund der aktuellen Senkung klar erkennen könne - noch über viele Jahre beibehalten werden, um die Staatsschulden wegzuinflationieren und damit den Euro zu retten, kritisiert Strache. Er zweifelt auch die positiven Effekte der Zinssenkung - nahe der Nulllinie - auf die Konjunktur an.

"Bereits die vorhergehenden Zinssenkungen der EZB haben keine positiven Wirtschaftsimpulse gebracht. Mehr Wachstum und mehr Wettbewerbsfähigkeit wird es ohne Strukturreformen nicht geben", so Strache.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub  
Tel.: 01/ 40 110 - 7012  
mailto:presse-parlamentsklub@fpoe.at

<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>  
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0072 2014-09-05/10:52

051052 Sep 14

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20140905\\_OTS0072](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140905_OTS0072)